

Mörike, Eduard: Ein Stündlein wohl vor Tag (1838)

1 Derweil ich schlafend lag,
2 Ein Stündlein wohl vor Tag,
3 Sang vor dem Fenster auf dem Baum
4 Ein Schwärblein mir, ich hört' es kaum,
5 Ein Stündlein wohl vor Tag:

6 Hör' an, was ich dir sag',
7 Dein Schätzlein ich verklag':
8 Derweil ich dieses singen thu',
9 Herzt er ein Lieb in guter Ruh,
10 Ein Stündlein wohl vor Tag.

11 O weh! nicht weiter sag'
12 O still! nichts hören mag!
13 Flieg' ab, flieg' ab von meinem Baum!
14 — Ach, Lieb' und Treu ist wie ein Traum
15 Ein Stündlein wohl vor Tag.

(Textopus: Ein Stündlein wohl vor Tag. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/11522>)